



CHECKLISTE

10 Fragen, die Sie Ihrem ERP-Anbieter während des Auswahlprozesses stellen sollten

Herstellung

Die richtige Softwareauswahl treffen

Um mit fortschrittlichen Geschäftspraktiken und Märkten in permanenter Transformation Schritt zu halten, benötigen Hersteller wie Sie eine ERP-Lösung, die Ihre Anforderungen optimal erfüllt — heute und in den kommenden Jahren.

Ob Sie mit Tabellenkalkulationen und manuellen Systemen kämpfen oder das veraltete ERP-System Probleme bereitet, jetzt ist es wichtiger denn je, Ihr Unternehmen fit für die Zukunft zu machen. Nehmen Sie sich die Zeit, die beste Entscheidung zu treffen – es wird sich auszahlen. Ein modernes ERP senkt das Risiko von Engpässen und Systemstörungen, mindert den Einsatz von Notlösungen und den Bedarf an IT-Support für grundlegende Aufgaben wie die Berichterstellung.

Die Wahl der geeigneten Lösung erfordert einiges Suchen. Ganz gleich, ob Sie einen neuen Unternehmensbereich aufbauen, Ihr aktuelles ERP aktualisieren oder einen hybriden Ansatz planen, Ihre Lösung muss sowohl den branchenspezifischen Anforderungen als auch Ihren unternehmerischen Bedürfnissen entsprechen.

Auch Bereitstellungsmethoden müssen berücksichtigt werden. Die Implementierung von On-Premises-Lösungen dauert oft

länger als cloudbasierte Lösungen. Eine Multi-Tenant Cloud-Bereitstellung hingegen kann den größten Wert bieten, da anfallende Kosten aufgeteilt werden.

Hier sind einige Fragen, die Sie Ihrem ERP-Anbieter stellen können, wenn Sie Ihr Wissen zu den betrachteten Lösungen vertiefen, sowie Tipps, worauf Sie achten sollten:

- 1. Wie schnell kann mein Unternehmen auf Ihre Software umgestellt werden?** Multi-Tenant (MT) Cloud-Lösungen bieten in der Regel die schnellste Bereitstellung, da Sie bereits integrierte Workflows, Berichtsformulare und Prozesse nutzen können. MT-Cloud-Lösungen können in der Regel innerhalb von einigen Wochen bereitgestellt werden. Fragen Sie nach Tools, um die Migration Ihrer vorhandenen Daten auf die neue Lösung zu beschleunigen.
- 2. Wie kann ich die spezifischen Anforderungen meines Unternehmens angehen, jedoch ohne umfangreiche Programmierung und Anpassung der Software?** Stellen Sie sicher, dass Ihre Lösung erweitert werden kann, um Anzeigen und Formulare zu personalisieren, ohne dass dafür Änderungen erforderlich sind, die künftige Upgrades behindern.

3. **Auf welche Funktionen kann über mobile Geräte zugegriffen werden?** Mobile und Remote-Mitarbeiter machen wahrscheinlich einen großen Teil Ihrer Belegschaft aus. Bestehen Sie auf eine Lösung, die auf das verwendete Endgerät reagiert und den Zugriff auf kritische Daten vor Ort und von außerhalb unterstützt — ohne die Sicherheit zu beeinträchtigen.
4. **Wie lässt sich die Systemarchitektur in Anwendungen von Drittanbietern integrieren?** Flexibilität ist heute entscheidend. Möglicherweise nutzen Sie ältere Lösungen, auf die Sie weiterhin zugreifen möchten. Vielleicht planen Sie, spezialisierte Anwendungen von Drittanbietern einzusetzen. Stellen Sie sicher, dass das von Ihnen gewählte ERP über eine Architektur verfügt, die sich leicht in andere Lösungen integrieren lässt.
5. **Wie ermöglicht Ihre Software eine nahtlose Zusammenarbeit zwischen internen und externen Stakeholdern?** Partnerschaften mit externen Stakeholdern sind wichtig für Produktinnovationen und Engineer-to-Order-Produkte. Stellen Sie sicher, dass angemessene Sicherheitsvorkehrungen für die kollaborative Kommunikation vorhanden sind und geistiges Eigentum geschützt wird.
6. **Welche Services stehen zur Verfügung, um die Implementierung und Bereitstellung zu unterstützen?** Eine schnelle, unkomplizierte Bereitstellung erfordert Experten, die auf diese Prozesse spezialisiert sind. Programme zum Umstellungsmanagement und Schulungen für Ihre Mitarbeiter sorgen für einen reibungslosen Übergang. Fragen Sie nach Implementierungsbeschleunigern, die auch bei der Migration von Daten helfen.
7. **Wie können die von Ihnen angebotenen Fähigkeiten der künstlichen Intelligenz (KI) meinen Betrieb unterstützen?** Damit KI effektiv ist, muss sie große Datenmengen verarbeiten können und den Zugriff auf einen Data Lake in der Cloud ermöglichen. Sie benötigen auch einfach zu bedienende Reporting-Tools. Fragen Sie nach Low-Code- und No-Code-Optionen für die Erstellung benutzerdefinierter Berichte.
8. **Welche branchenspezifischen Funktionen bietet Ihre Software?** In der Fertigungsindustrie sind spezielle Bedingungen und Prozesse, einzigartige Methoden zur Erfolgsmessung und sehr unterschiedliche Test-/Compliance-Anforderungen zu beachten. Wählen Sie also eine Lösung, die diese einzigartigen Funktionen berücksichtigt, ohne dass umfangreiche Änderungen erforderlich sind, die künftige Upgrades erschweren.
9. **Wie schützt Ihre Cloud-Plattform meine Daten?** Sicherheit ist ein komplexes und wichtiges Thema. Wenn Sie mit erstklassigen Anbietern im Bereich Cloud-Hosting und Sicherheit arbeiten, können Sie sich auf umfassende Sicherheit sowie auf Backups verlassen.
10. **Welche branchenspezifischen Sicherheitsstandards erfüllen Sie?** Dies ist der Zeitpunkt, um sich mit den Details des ERP vertraut zu machen, das Sie letztendlich in Betracht ziehen. Stellen Sie die wichtigen Fragen zu Sicherheitsstandards und gehen Sie bei diesem Thema keine Kompromisse ein.

Haben Sie weitere Fragen zu modernen ERP-Lösungen und dem Mehrwert der Cloud-Bereitstellung? Besuchen Sie [Infor.com](https://www.infor.com), um mehr über spezifische Cloud-Plattformen und -Lösungen für die verschiedenen Branchen zu erfahren.

MEHR ERFAHREN 

Folgen Sie uns:     



Infor ist einer der weltweit führenden Anbieter von Business-Cloud-Software, die auf ausgewählte Branchen spezialisiert ist. Über 65.000 Unternehmen in mehr als 175 Ländern vertrauen auf die 17.000 Mitarbeiter von Infor, um ihre Geschäftsziele zu erreichen. Weitere Informationen finden sich unter www.infor.de.

Copyright© 2023 Infor. Alle Rechte vorbehalten. Die hier aufgelisteten Wort- und Designmarken (Name, Logo) sind Markenzeichen und/oder geschützte Marken der Infor und/oder deren Tochtergesellschaften und sonstiger verbundener Unternehmen. Alle anderen hier genannten Markenzeichen sind das Eigentum der betreffenden Unternehmen. www.infor.com.

Infor (Deutschland) GmbH, Zollhof 11-15, 40221 Düsseldorf, www.infor.de

INF-2576635-de-DE-0123-1